

Liebe Eltern,

folgende Mitteilung erreichte uns vom Kultusministerium:

Angesichts der Hinweise, dass sich insbesondere die Mutation B.1.1.7 des SARS-CoV-2-Virus deutlich stärker unter Kindern und Jugendlichen verbreitet, als dies bei dem bisher vorwiegend grassierenden Virustyp der Fall ist, bedarf es weiterhin besonderer Vorkehrungen:

- *In der Woche ab 12. April findet **kein** Präsenzunterricht statt.*
- *Für die Schülerinnen und Schüler aller Schularten der Klassen I bis 7, deren Eltern **zwingend auf eine Betreuung angewiesen** sind, wird eine Notbetreuung eingerichtet.*
- *Für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule tritt in der ersten Woche nach den Osterferien wieder das Lernen mit Materialien, das entweder analog, aber auch digital erfolgen kann, an die Stelle des Unterrichts in der Präsenz.*
- *Derzeit ist vorgesehen, ab dem 19. April 2021 zu einem Wechselbetrieb für alle Klassenstufen aller Schularten zurückzukehren, sofern es das Infektionsgeschehen dann zulässt. Hierzu folgen zu gegebener Zeit weitere Informationen.*
- *Ab dem 19. April soll dann die Testung für die Teilnahme am Präsenzunterricht und an der Notbetreuung als Zugangsvoraussetzung gelten.*

(Quelle: Ministerium für Kultus, Jugend und Sport 01.02.2021)

1. Zu der Verteilung der Materialien erhalten Sie Ende der nächsten Woche Informationen durch die Klassenleitungen.
 2. Über das weitere Vorgehen bezüglich eventuellem Wechselunterricht und Testungen, erfahren Sie mehr, wenn wir als Schulen darüber informiert wurden und Handlungsschritte daraus ableiten können.
- Notbetreuung: Da die neue Virusvariante sich unter Kindern und Jugendlichen verbreitet, ist unsere Bitte an Sie dringender denn je: Bitte melden Sie nur an, wenn es **zwingend notwendig ist** und sie keine andere Betreuungsmöglichkeit haben. je länger Kontakte eingeschränkt bleiben, um so schneller werden die Inzidenzzahlen sinken und wir können zu einem eingeschränkten Regelbetrieb zurückkehren.
 - Es muss **neu angemeldet werden**, nur vollständige Anmeldungen werden angenommen (wie hier aufgeführt):
 - **Anmeldeschluss: Donnerstag, 08.04.2021 um 12.00 Uhr**
unter almenhofschule.direktion@mannheim.de(Anmeldungen, die danach eingehen, können wegen der Personalplanung erst einmal nicht berücksichtigt werden).
 - Vor-Nachname des Kindes
 - Klasse
 - die Horteinrichtung, die das Kind besucht
 - Selbsterklärung der Eltern, dass sie **beide** zwingend an der Betreuung gehindert sind.
 - Sie erhalten **keine Rückmeldung** (Im Falle einer zu vollen Notbetreuung, werde ich mich bei einzelnen melden).

- Ihr Kind wird in der Woche vom 12.04. bis 16.04.21 von 8 Uhr bis 12.25 Uhr betreut.
- Treffpunkt ist an der Wartezone der eigenen Klasse (wie bisher).
- Über die Notbetreuungszeiten während des eventuellen Wechselbetriebes ab 19.04. werden Sie informiert, wenn Details vorliegen.

Ich wünsche mir für uns alle, dass wir weiterhin gut durch diesen weltweiten Ausnahmezustand kommen. Gemeinsam, mit konsequenten Kontakteinschränkungen kann dies gelingen.

Ich wünsche allen frohe Ostertage.

Mit freundlichen Grüßen

A. Diekmann-Sauer

Schulleitung